

PROTOKOLL Nr. 02/2021

**Gemeindeversammlung vom Mittwoch 24. November 2021
um 20.15 Uhr im Gemeindesaal Flerden**

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler
2. Orientierung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. März 2021
3. Budget 2022
 - Genehmigung Erfolgsrechnung
 - Genehmigung Investitionsrechnung
4. Festsetzung Gemeindesteuerfuss 2022
5. Kreditbeschluss Sanierung Wasserversorgung Patrutg - Flerden und Masein / Trinkwasserkraftwerk
6. Varia

Information ewz Mittelbünden

Severino Schmid – Leiter Energieberatung Graubünden (ewz) - orientiert vor Versammlungsbeginn die Anwesenden über die verschiedenen gemeinwirtschaftlichen Leistungen vom ewz und erläutert die noch zu lösende zukünftige Versorgungssicherheit nach dem beschlossenen Atom Ausstieg in der Schweiz. Die Präsentation ist unter www.flerden.ch einsehbar.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Gemeindepräsident Daniel Bürgi begrüsst 31 Stimmberechtigte.

Die Traktandenliste wurde termingerecht publiziert und wird von der Versammlung genehmigt.

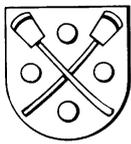
Als Stimmzählende werden Urs Marugg und Dominik Mannhart einstimmig gewählt.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. März 2021

Das Protokoll konnte vorgängig auf der Kanzlei eingesehen werden und ist auf der Website der Gemeinde publiziert. Es sind keine Einsprachen oder Änderungsanträge eingegangen. Das Protokoll wurde damit stillschweigend genehmigt.

3. Budget, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2022

Der Gemeindeganzlist Markus Giger erläutert die Budgetzahlen und führt durch die verschiedenen Rechnungskreise der Erfolgsrechnung. Bei Aufwendungen von CHF 1'269'060.00 und Erträgen von CHF 1'260'186.00 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 8'874.00 gerechnet. Grössere Abweichungen werden im



Detail erklärt. Ebenfalls wurde der Finanzplan der Gemeindeversammlung zur Kenntnis vorgelegt.

Aus der Versammlung gibt es keine Wortmeldung.

Investitionsrechnung 2022

Die Investitionsrechnung sieht Nettoinvestitionen von total CHF 115'000.00 vor.

Abstimmung: Budget, Erfolgsrechnung- und Investitionsrechnung 2022 werden einstimmig angenommen.

4. Festsetzung Gemeindesteuerfuss 2022

Der Gemeindevorstand beantragt den Gemeindesteuerfuss bei 120% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

5. Kreditbeschluss Sanierung Wasserversorgung Patrutz – Flerden + Masein / Trinkwasserversorgung

Variante ohne Trinkwasserkraftwerk

Die Restkosten für die Sanierung der Quellen und der Freispiegelleitung mit Unterbrecherschächten beträgt ohne Trinkwasserkraftwerk CHF 580'000.00.
(1/2 Anteil Gemeinde Flerden CHF 290'000.00 - 1/2 Anteil Gemeinde Masein CHF 290'000.00)

Variante mit Trinkwasserkraftwerk

Die Restkosten für die Sanierung der Quellen, der Druckleitung und dem Maschinenhaus betragen CHF 1'168'000.00. (1/2 Anteil Gemeinde Flerden CHF 584'000.00 - 1/2 Anteil Gemeinde Masein CHF 584'000.00).

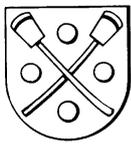
Der Gemeindevorstand von Masein lehnt die Variante mit dem Trinkwasserkraftwerk, gemäss mündlicher Information ab.

Der Gemeindevorstand von Flerden bevorzugt wegen der prognostizierten Stromlücke und der anhaltenden Klimadiskussionen die Variante mit dem Trinkwasserkraftwerk. Die Chance regelmässig eigenen grünen Strom ins Netz zu liefern ist einzigartig und eine weitsichtige Investition für die Gemeinde Flerden. Der Investitionsbeitrag ist in ca. 40 Jahren amortisiert. Vorausgesetzt das benötigte Geld kann langfristig günstig beschaffen werden. Die Restkosten für die Gemeinde Flerden betragen bei einem Alleingang beim Trinkwasserkraftwerk CHF 878'000.00.

Antrag Gemeindevorstand:

Baukredit: CHF 1'760'000.00

- Sanierung der Quelle, Zuleitung, Kopfschacht
- Druckleitung erstellen
- Bau Maschinenhaus



Restkosten der Gemeinde Flerden inkl. Trinkwasserkraftwerk ohne Beteiligung der Gemeinde Masein: CHF 878'000.00.

Restkosten der Gemeinde Flerden inkl. Trinkwasserkraftwerk mit der Gemeinde Masein: CHF 584'000.00.

Fragen aus der Gemeindeversammlung konnten wie folgt beantwortet werden:

Bei der Sanierung der Wasserversorgung beteiligt sich die Gemeinde Masein. Beim Bau eines neuen Trinkwasserkleinkraftwerkes macht der Gemeindevorstand - vorbehältlich des ausstehenden Grundsatzentscheides der Gemeindeversammlung von Masein - nicht mit.

Für die Planung bis und mit Submission sind im Budget 2022 CHF 50'000 vorgesehen. Mit der Submission stehen dann verlässliche Zahlen zur Verfügung. Die Bauarbeiten sind im 2023 geplant. Das Projekt ist unter www.flerden.ch einsehbar.

Abstimmung: Der Antrag über den Baukredit von CHF 1'760'000.00 wird mit 27 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

6. Varia

Projektsanierung Alpweg

Dani Bürgi orientiert kurz über den aktuellen Stand der Projektsanierung Alpweg. Mit der Behandlung aller Einsprachen wird bis voraussichtlich August 2022 gerechnet, damit dann im September 2022 das erste Los beim Kanton eingereicht werden kann.

Neues Mähregime Friedhof

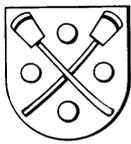
Andrietta Ronner und Michael Ziefle orientieren, anhand diverser Bilder über die im laufenden Jahr ausgeführte Grünpflege auf dem Friedhof. Eine Verbesserung der Biodiversität ohne Einschränkungen der privaten Grabpflege wird angestrebt. Das neue Mähregime wäre bereit, die Friedhofpflege weiterzuführen. Dani Bürgi bedankt sich für die geleistete Arbeit und erwähnt, dass es keinen Grund gebe dies zu ändern.

Schulverband Oberheizenberg (SVO)

Aufgrund von internen Turbulenzen im Schulverband Oberheizenberg ist Michael Johanni zurückgetreten. Sandra Inauen Lareida hat sich bereit erklärt, die Gemeinde Flerden im Schulverband zu vertreten. Christine Stucki bedankt sich bei Michael Johanni für all seinen Einsatz welchen er für die Schule geleistet hat.

Schneeräumung Privatstrassen

Jürg Liver macht auf das Problem der Schneeräumung von Privatstrassen in der Gemeinde Flerden aufmerksam und erkundigt sich, wann die Gemeinde mit den Anstössern betreffend einer Lösungsfindung Kontakt aufnimmt. Dani Bürgi erwähnt, dass sich die Gemeinde in absehbarer Zeit für eine Terminfindung melden werde.



Schlussabrechnung Sanierung Strasse Pro Tgä

Der im März 2021 bewilligte Kredit für das Bauvorhaben betrug Fr. 170'000.-. Die Abrechnung sieht einen Aufwand von Fr. 148'757.- vor. In der Schlussabrechnung ist der Aufwand vom Geometer, zur Wiederherstellung der Grenzmarkierungen nicht enthalten.

Die Gemeindeversammlung wird um 21.35 Uhr geschlossen.

Der Gemeindepräsident:

Daniel Bürgi

Der Aktuar:

Markus Giger